

Verborgene Schätze sollen Bares bringen

Bordenau (r/os). Auf vielfachen Wunsch organisiert die Dorfwerkstatt den dritten Dorfflohmarkt. Am Sonntag, 20. September, können Bordenauer ihre Flohmarktschätze auf oder vor ihrem Grundstück präsentieren. Die Dorfwerkstatt unterstützt die Aussteller und wirbt auf vielfältige Weise um Kunden. Es wird ein Flyer herausgegeben, auf dem alle Flohmarktstände auf der Bordenauer Landkarte gekennzeichnet sind. Besucher finden diese Karte an den Flohmarktständen und in der Dorfwerkstatt im Birkenweg 3a, die ab 8 geöffnet ist. Offizieller Verkaufsstart ist dann um 10 Uhr, das Feilschen soll gegen 16 Uhr ein Ende finden.

Schwerpunkte sind Kindersachen, Kindermöbel und Kinderspielzeug und die zahlreichen Deko- und Hobbywaren. „Viele

Gegenstände sind auf dem Boden oder im Keller gefunden worden oder stammen aus „Haushaltsauflösungen“, berichtet der Vorsitzende der Dorfwerkstatt, Hans-Jürgen Hayek. Bei ihm müssen Verkaufsstände auch telefonisch unter 0170/8821521 oder per E-Mail an h-j.hayek@dorfwerkstatt-bordenau.de bis zum 31. August angemeldet werden. Ein Kostenbeitrag von fünf Euro wird erhoben.

„Dieser Flohmarkt verlangt von allen Teilnehmern - Ausstellern und Besuchern - ein verantwortliches Verhalten nach den Corona Schutzregeln: Abstand halten, Mund-Nasen-Schutzmaske tragen und die üblichen Hygieneregeln sind einzuhalten. Weitere Informationen sind unter www.dorfwerkstatt-bordenau.de zu finden.

Bordenau wird Flohmarktzone

Bordenau. Unter dem Motto „Ein Dorf räumt auf“ soll es am Sonntag, 20. September, 10 bis 16 Uhr, in Bordenau einen Dorfflohmarkt geben. Zum dritten Mal richtet die Dorfwerkstatt Bordenau die Veranstaltung aus. Für potenzielle Anbieter ist es jetzt an der Zeit, sich anzumelden. Wer auf eigenem Grundstück in Bordenau Trödel feilbieten möchte, kann sich bis Montag, 31. August, beim Vorsitzenden Hans-Jürgen Hayek unter der Telefonnummer (01 70) 882 1521 registrieren lassen, um in die Laufkarte für Besucher aufgenommen zu werden. ade